



# Sammlung Theaterzettel

## Die Weber

### Hauptmann, Gerhart

**1923-05-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

288. Vorstellung 1922/23

Dienstag, den 22. Mai 1923

44. Vorstellung in Miete D

(F. V. B. Nr. 8851—8900 u. 10061—10100 u. 10321—10550)

(B. V. B. Nr. 4696—4895)

## DIE WEBER

Schauspiel in 5 Akten aus den vierziger Jahren  
von Gerhart Hauptmann  
In Szene gesetzt von Artur Holz  
Gestaltung der Bühnenbilder: Heinz Crete

### Personen:

Dreißiger, Barchent-Fabrikant	Georg Köhler
Frau Dreißiger	Elise de Sant
Weißer, Expedient	Anton Gausl
Neumann, Cassierer	Josef Kerkert
Der Behrling	Kurt Reiß
Der Kutscher Johann	Hermann Trembach
Ein Mädchen	Margarete Ziehl
Weinhold, Hauslehrer bei Dreißigers Söhnen	Richard Eggarter
Heiber	Paul Hofe
Pastor Mittelhaus	Fritz Sinn
Frau Pastor Mittelhaus	Helene Leydenius
Heide, Polizeiverwalter	Harry Bender
Kutsche, Gensdarm	Josef Kerkert
Belzel, Gastwirt	Alexander Kökert
Frau Belzel	Hene Blantenfeld
Anna Belzel	Grete Mohr
Reimann	Ernst Sladed
Wiegand, Tischler	Paul Hofe
Ein Reisender	Kurt Reiß
Ein Bauer	Paul Dieba
Ein Förster	Hugo Schödl
Schmidt, Chirurgus	Alexander Kökert
Hornig, Lumpensammler	Ernst Sladed
Der alte Wittig, Schmiedemeister	Hans Godes
Bäder	Berhard Ritter
Norik Jäger	Rudolf Wittgen
Erster	Harry Bender
Zweiter	Franz Bartenstein
Dritter	Georg Berghel
Vierter	Willi Resemeyer
Fünfter	Josef Bittor
Erster	Adolf Karlinger
Zweiter	Adolf Jungmann
Dritter	Fritz Sinn
Ein alter Weber im Hause	Hermann Trembach
Ein zweiter Weber im Hause	Robert Walden
Eine Webersfrau	Helene Leydenius
Ein Junge	Gustl Römer-Gahn
Der alte Baumert	Karl Neumann-Godig
Mutter Baumert	Julie Sanden
Bertha	Elvira Erdmann
Emma	Elvira Erdmann
Fritz, Emmas Sohn (4 Jahre alt)	Ida Kramer
August Baumert	Kurt Reiß
Frau Heinrich, Webersfrau	Grete Bäck
Der alte Ansforg	H. Herbert Michels
Der alte Hilse	Wilhelm Kolmar
Frau Hilse	Hene Blantenfeld
Gottlieb Hilse	Robert Vogel
Luise, Gottliebs Frau	Grete Bäck
Melchen, Tochter (6 Jahre alt)	Bili Münch

Eine große Menge junger und alter Weber und Weberfrauen  
Die Vorgänge geschehen in den vierziger Jahren in Raschbach  
im Gulsengebirge, sowie in Peterswaldbau und Langenbielau am  
Fuße des Gulsengebirges  
Nach dem dritten Akt größere Pause  
Spielwart: Paul Dieba

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr Anfang 7 Uhr Ende 10 Uhr  
Mittlere Preise

Die Zurücknahme v. Eintrittskarten find. nur bei Stückänderung statt  
Während des Spiels ist d. Eintritt i. d. Zuschauerraum nicht gestattet

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA  
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)  
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. ~